



Das Wetter ist wankelmütig: Mit über 11 Grad minus begann das Jahr im Januar 2017. Sogar der Bergsee begann zuzufrieren. Und wie endete das Jahr? Mit 16 Grad im Plus zum Ende Dezember. Unterm Strich war 2017 ein Jahr, das zu warm und zu trocken war. BILD: H. KOHLER

# Kalter Start und warmes Ende

- Rückblick auf das Wetter des Jahres 2017
- Drittwärmstes Jahr seit Aufzeichnungsbeginn

VON HELMUT KOHLER

**Bad Säckingen** – Trotz eines sehr kalten Januars war das Witterungsjahr 2017 in Bad Säckingen mit 80 Sommertagen ab 20 Grad (Norm 57 Tage) und 32 Hitzetagen (ab 30 Grad (Norm 12,9 Tage), mit einem Temperaturüberschuss von 1,3 Grad nach 2015 (+1,7 Grad) und 2014 (+1,4 Grad) das drittwärmste Jahr seit Aufzeichnungsbeginn. Die Sonne machte gegenüber der Norm von 1981 bis 2010 147 Überstunden und trotz 174 Niederschlagstagen (38 über dem Schnitt) war es in Bad Säckingen gegenüber der Norm (168 Liter/Quadratmeter) zu trocken.

Hier die Bad Säckinger Wetterbesonderheiten des Witterungsjahres 2017:

- **3. Januar:** Mit einer Tages-Höchsttemperatur von -0,3 Grad gab es den ersten Eistag im Jahr.
- **5. Januar:** Bei einem starken Schneeschauer fielen innerhalb von nur 15 Minuten sieben Zentimeter Neuschnee.
- **7. Januar:** Mit 11,4 Grad minus wurde in Bad Säckingen die kälteste Temperatur seit dem 4. Februar 2012 gemessen.
- **10. Januar:** Nach weiteren Schneeschauern stieg die Schneedecke mit 15 Zentimeter auf den höchsten Wert seit dem 15. Februar 2013 in Bad Säckingen an.
- **Januarresümee:** Der Januar war mit einer Durchschnittstemperatur von 2,1 Grad minus der drittkälteste Januar der letzten 50 Jahre. Noch nie seit Aufzeichnungsbeginn 1997 gab es in einem Monat 29 Frosttage. Noch nie seit Aufzeichnungsbeginn 1997 gab es in einem Monat 28 Tage mit einer Schneedecke.
- **23. Februar:** Mit 20,2 Grad wurde an diesem Tag die höchste Februartemperatur seit Aufzeichnungsbeginn gemessen.
- **Winterresümee:** Mit einem Nieder-

## Der Autor



**Helmut Kohler**, Hobby-meteorologe aus Schwörstadt, zeichnet seit 1997 die Wetterdaten am Hochrhein auf. Dazu hat er zwei eigene Wetterstationen. Zusätzlich betreut er auch die Wetterstation im Bad Säckinger Kurgebiet. Für den SÜDKURIER gibt Kohler in regelmäßigen Abständen einen Einblick in seine Wetterstatistik und wagt ab und zu auch eine Vorhersage. Wetterinteressierte können die Daten seiner Station auch im Internet nachlesen unter:

[www.wetter-schwoerstadt.de](http://www.wetter-schwoerstadt.de)

schlagsdefizit von 134 Liter auf den Quadratmeter war es der trockenste meteorologische Winter seit 20 Jahren und der zweittrockenste der letzten 50 Jahre.

- **März:** Der Monat war mit einer Durchschnittstemperatur von 9,2 Grad im Plus (Norm 5,7 Grad) nach 1994 (9,5 Grad) der wärmste erste Frühlingsmonat seit Beginn der systematischen Wetteraufzeichnungen vor über 150 Jahren.
- **9. April:** Mit 25,1 Grad wurde an dem Tag der erste Sommertag (ab 25°C) des Jahres gemessen.
- **21./22. April:** Noch nie in den letzten 20 Jahren sank in einer zweiten Aprilhälfte die Temperatur nochmal auf 2,3 Grad minus bzw. auf 2,6 Grad minus ab. An der bereits weit fortgeschrittenen Vegetation entstanden große Frostschäden. So wurden in der Region zum Beispiel Obstplantagen und Weinreben sehr stark geschädigt.
- **26. April:** Nach starkem Schneefall bildete sich eine zwei Zentimeter hohe Schneedecke. Noch nie seit Aufzeichnungsbeginn gab es Ende April eine so hohe Schneedecke in Bad Säckingen.
- **27. Mai:** Mit 31,4 Grad wird der erste Hitzetag (ab 30°C) des Jahres gemessen.

- **29. Mai:** Mit 32,9 Grad hat Bad Säckingen die höchste Maitemperatur seit Messbeginn.

➤ **19. Juni bis 23. Juni:** Die erste Hitzewelle des Jahres (mindestens fünf Tage in Folge eine um mindestens 5 Grad höhere Durchschnittstemperatur).

➤ **22. Juni:** Die 35 Grad dieses Tages ist nach dem 23. Juni 2003 (38,5 Grad) die zweithöchste Junitemperatur seit Messbeginn.

➤ **23. Juni:** Mit einer Tiefsttemperatur von 20,3 Grad hatten wir die erste Tropennacht (Temperatur sinkt nicht unter 20°C) des Jahres.

➤ **Juniresümee:** Der Juni war mit einem Temperaturüberschuss von 3,8 Grad nach dem Juni des Rekord-Hitzesommers 2003 der zweitheißeste Juni seit Beginn der Aufzeichnungen 1864.

➤ **18. Juli:** Bei einem kurzen Gewitter fielen am Abend in zehn Minuten 8,4 Liter Regen auf den Quadratmeter.

➤ **2. August:** Kurz vor 2 Uhr brachte ein kurzes unwetterartiges Gewitter Bad Säckingen in zehn Minuten mit 17,8 Liter/Quadratmeter den stärksten Niederschlag seit Aufzeichnungsbeginn. Bei diesem Unwetter kam in Egg ein Jugendlicher ums Leben.

➤ **Augustresümee:** Der August 2017 war einer der zehn heißesten Augustmonate in den über 150-jährigen Wetteraufzeichnungen. Der meteorologische Sommer 2017 war laut Meteo Schweiz der drittwärmste Sommer seit Messbeginn vor über 150 Jahren.

➤ **September:** Nach sieben zu warmen Monaten in Folge war der September nach dem Januar der zweite zu kalte Monat im Jahr 2017.

➤ **31. Oktober:** Mit 1,1 Grad minus messen wir in Bad Säckingen den ersten Frosttag in diesem Herbst.

➤ **11. bis 13. November:** Mit 54 Liter auf den Quadratmeter fiel über die Hälfte des normalen gesamten Novemberriederschlags innerhalb von 46 Stunden.

➤ **19. November:** Erster Schneefall in diesem Herbst.

➤ **31. Dezember:** Mit 16 Grad Plus messen wir in Bad Säckingen die höchste Dezembertemperatur seit Messbeginn.